

BrauBeviale 2023: Starke Nachfrage nach JUMO-Lösungen aus einer Hand

Innovative Messtechnik für die Getränkeindustrie / JUMO-Brauanlage Highlight 2023 / Starker Auftritt auf der SPS / Evaluierung der Prozesse

JUMO versorgt seit Jahrzehnten die Getränkeindustrie mit innovativer Messtechnik und effizienten Automatisierungskomponenten. Ein Teil von ihnen wird aktuell in einer voll automatisierten Brauanlage eingesetzt. Diese wurde vor Kurzem mit großer Resonanz auf der Messe SPS vorgestellt.

„Die Anfragen und das Besucherinteresse auf dem SPS-Stand mit der neuen Brauereianlage in Nürnberg waren überwältigend. Damit hatten wir nicht gerechnet“, sagt Martin Eppinger, Branchenmanager für Lebensmittel und Getränke bei JUMO. Das Messepublikum interessierte sich vor allem für Lösungen aus einer Hand, wie Eppinger weiter ausführt.

Auf eine ähnliche starke Nachfrage hofft JUMO nun auf der BrauBeviale (28. bis 30. November 2023 in Nürnberg, Halle 6 / Stand 120). „Wir wollen das Fachpublikum mit unserer sicheren Gesamtlösung überzeugen“, so Eppinger.

Alle Sensoren, Steuerung und Visualisierung von JUMO

Die Brauanlage verfügt über eine Pumpe für Wasser und die CIP-Funktion sowie eine weitere frequenzgeregelter Pumpe für die Maische oder Würze. Bei beiden Pumpen dient der Grenzstandmelder JUMO ZELOS C01 LS als Trockenlaufschutz. Der Motor der Rührvorrichtung des Maischebottichs als auch der Motor des Hackwerkes vom Läuterbottich sind ebenfalls frequenzgeregelt.

Bei der Füllstandsmessung des Heißwassertanks, Maischebottichs und der Würzepfanne wird der neue Druckmessumformer JUMO DELOS S02 verwendet. Die Differenzdruckmessung beim Läuterbottich wurde mit dem JUMO TAROS S46 H umgesetzt.

Für die Mengenerfassung des Hauptgusses und der Nachgüsse dient der JUMO flowTRANS US W02. Nach dem Würzekühler misst der neue JUMO flowTRANS MAG H20 sowohl die

Presse-Information PI 2410

Seite 1 von 2

Redaktionelle Auskunft:
Michael Klose, Pressestelle
Telefon: +49 661 6003-2346
Telefax: +49 661 6003-882788
E-Mail: michael.klose@jumo.net

Technische Auskunft:
Martin Eppinger, Branchenmanager
Telefon: +49 661 6003-2464
E-Mail: martin.eppinger@jumo.net

JUMO GmbH & Co. KG

Moritz-Juchheim-Straße 1
36039 Fulda, Germany

Telefon: +49 661 6003-0
Telefax: +49 661 6003-500

E-Mail: mail@jumo.net
Internet: www.jumo.net

Durchflussmenge als auch die Temperatur. Die Temperatur in den jeweiligen Behältern wird mit dem JUMO dTRANS T1000 ermittelt.

Während der CIP-Reinigung ermittelt der JUMO digiLine Ci HT10 über den temperaturkompensierten Leitwert die Konzentration der unterschiedlichen Reinigungsmedien.

Steuerung und Visualisierung

Die Bedienung der Anlage erfolgt über die Steuerung JUMO variTRON 500 touch und der Software für die Prozessüberwachung und -steuerung JUMO smartWARE SCADA.

Die Rezepte für die einzelnen Biersorten als auch die einzelnen CIP-Funktionen lassen sich intuitiv ohne Programmierkenntnisse mit der browserbasierten Software-Lösung JUMO smartWARE Program konfigurieren. JUMO smartWARE Evaluation ermöglicht es, zusätzlich alle Prozessparameter aufzuzeichnen.

„Im Anschluss kann sowohl der Brauprozess als auch der CIP-Prozess ausgewertet und mit einem automatisierten Batchreport verifiziert werden“, sagt Martin Eppinger.



Fotos: JUMO

Bildunterschrift: Die innovative JUMO-Messtechnik, wie der JUMO ZELOS C01 LS (Bild 3) oder der JUMO flowTRANS US W02 (Bild 2) wurde aktuell in einer voll automatisierten Brauereianlage (Bild 1) verbaut.

**JUMO flowTRANS MAG H20**

Magnetisch-induktives Durchflussmessgerät

Aufgrund seiner kompakten Bauweise findet er Platz in kleinsten Anlagen (Dosieranlagen, Kühlung von Apparaten) und misst hochpräzise leitfähige Medien

**JUMO ZELOS C01 LS**

Kapazitiver Grenzstandmelder

Typischerweise wird der Grenzstandmelder im industriellen Umfeld bei Anwendungen mit Anforderungen zum Überlauf- und Trockenlaufschutz oder zur Medienerkennung (wie z. B. Schlamm bei Separationsvorgängen) verwendet.

Die JUMO-Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Fulda beschäftigt weltweit über 2.500 Mitarbeiter und ist führender System- und Lösungsanbieter der industriellen Sensor- und Automatisierungstechnik. JUMO-Produkte kommen beispielsweise in den Branchen „Heizung und Klima“, „Lebensmittel und Getränke“, „Erneuerbare Energien“ oder „Wasser und Abwasser“ zum Einsatz. Der Umsatz lag im Jahr 2022 bei 307 Millionen Euro.